

# [Lokalnachrichten] : Hamburg, Hannover, Berlin

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **2 (1975)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Schweizer Verein Berlin**  
Präsident Walter Storz  
1 Berlin 28  
Welfenallee 45 a



**Alt-Konsul Eugen Erni 80jährig**

Am 18. April 1975 beging Herr *Eugen Erni* seinen 80. Geburtstag; in der Zeit seines langjährigen Aufenthaltes in Berlin war er in den 20er, 30er und 40er Jahren bis nach Kriegsende während 20 Jahren Präsident des Schweizer Verein Berlin, gegr. 1861. Neben anderen Ämtern in der Schweizer Kolonie war er auch Vorsitzender des Ausschusses der Schweizer Kolonie, dem obersten Gremium, das aus Vorstandsmitgliedern der fünf verschiedenen Schweizer Vereinigungen in Berlin gebildet worden war.

Für sein vielseitiges Wirken und seine grossen Verdienste wurde Herr Erni im Jahre 1937 durch die Ernennung zum *Ehrenpräsidenten* des Schweizer Verein Berlin geehrt; er ist auch der Verfasser der „Chronik des Schweizer Verein Berlin, gegr. 1861“ anlässlich dessen 100jährigem Jubiläum. Dem Jubilar sollen zu seinem Ehrentag die besten Wünsche für künftiges Wohlergehen ausgesprochen werden.

Die enge Verbundenheit von Konsul Erni mit der Schweizerkolonie, und der grosse Kreis seiner Freunde und Bekannten auf allen sozialen Stufen kamen auch seiner Arbeit auf der Gesandtschaft zugute. Bei der Betreuung der persönlichen, beruflichen und geschäftlichen Interessen der Schweizer leistete er der Gesandtschaft als wertvoller Mitarbeiter ausgezeichnete Dienste, da er über die Anliegen, Schwierigkeiten und Erfolge besser als irgend jemand Bescheid wusste. Dabei kamen

ihm sein ruhiges und vernünftiges Urteil und seine unermüdliche Arbeitskraft zustatten, die er mit Initiative und Ausdauer einzusetzen wusste. (F.K.)

**Schweizer Verein „Helvetia“ Hamburg**  
Präsident Adalbert Heini  
21 Hamburg 90  
Reller 3

### Veranstaltungskalender

Bis Ende des Jahres 1975 sind folgende *Veranstaltungen* vorgesehen:

15. Juni: *Auto-Rallye* in Hamburgs Umgebung.
9. August: *Augustfeier*. Gemeinschaftsveranstaltung d. Clubs EINTRACHT und HELVETIA.
13. September: *Ganztägige Bus- und Schiffsfahrt* in Richtung Schleswig-Holstein mit Besichtigung kultureller Stätten.
18. Oktober: *Kaffeeklatsch* auf dem Tele-Michel (Fernsehturm).
- im November: *Festliches Abendessen* bei Kerzenschein und Musik von Telemann und Mozart.
14. Dezember: *Weihnachtsfeier* im Winterhuder Fährhaus Eine Gemeinschafts-Veranstaltung der Clubs EINTRACHT und HELVETIA.

Nach einem Beschluss der beiden Vorstände EINTRACHT und HELVETIA erhalten in diesem Jahr erstmalig *nur noch die Mitglieder* der Schweizer Vereine Einladungen und Anmeldeformulare für die *1. Augustfeier*. Bisher sind jeweils alle Schweizer der Kolonie Hamburg eingeladen worden. Der gesamte Portoaufwand hätte aber in diesem Jahr den Betrag von DM 500,- überstiegen, eine Summe, die zweckmässigerweise für die Ausgestaltung der Feier verwendet werden sollte. Wir hoffen, in der Schweizer Kolonie Hamburg Verständnis für diesen Beschluss zu finden. Schweizer Bürger und Freunde der Schweiz in und um Hamburg, die keinem der Vereine angehören und an der Augustfeier teilnehmen möchten, werden gebeten, ein Anmeldeformular beim *Schweizer Generalkonsulat Hamburg*, 2 Hamburg 13, Grindelberg 3, anzufordern.

Die Augustfeier findet in *Aumühle* (Waldersee) statt. Kassenöffnung

wird um 17 Uhr sein. Der Beginn der Veranstaltung um 18 Uhr. Wenn irgend möglich, wollen wir wieder ein Feuer entzünden. Für die Kinder ist ein Lamponumzug geplant.

**Schweizer Verein Braunschweig**  
Präsident Alfons Coulin  
33 Braunschweig  
Bienroderweg 19

Am 26. April fand im Gästehaus die *Generalversammlung* des Schweizer Vereins Braunschweig statt, an der fast ein Drittel aller Mitglieder teilgenommen hat. Nach Worten der Begrüssung wünschte Herr Coulin dem erkrankten Konsul Schmid eine recht baldige Genesung und erstattete anschliessend den Jahresbericht. Aus diesem ging die erfreuliche Tatsache hervor, dass im Berichtszeitraum die Zahl der Mitglieder nicht nur beachtlich *gestiegen* ist, sondern dass auch die Beteiligung an den Veranstaltungen (gemütliches Beisammensein und gemeinsame Wanderungen) stark zugenommen hat. Der Sinn der durchgeführten Ausflüge bestand nicht nur darin, durch Wald und Flur zu streifen, sondern in der Hauptsache im gegenseitigen besseren Kennenlernen.

Nach dem gegebenen Jahresüberblick gab Herr Coulin bekannt, dass der Verein auch in Zukunft bei den bewährten Veranstaltungen bleiben wolle, wozu auch weiterhin alle Mitglieder stets rechtzeitig schriftlich eingeladen werden.

Anschliessend erstattete der Vizepräsident und Kassierer des Vereins, Herr *Billetter*, den Kassenbericht, der ein gutes finanzielles Ergebnis auswies und ging dann auf die Mitgliederbewegung im einzelnen sowie insbesondere auf die Teilnehmerzahlen bei den verschiedenen Veranstaltungen ein.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden die Prospekte des Auslandsschweizer-Homes Dürrenäsch und die Programme des Schweizerischen Kurzwelldienstes mit empfehlenden Worten verteilt. Auslandsschweizerabzeichen fanden lebhaften Absatz.

In seinem Schlusswort brachte Vizekonsul *Fricker* zum Ausdruck, dass er sehr gern zu den Generalversammlungen nach Braunschweig komme und dankte dem Vorstand für seine gute Arbeit. Besonders habe ihn der familiäre Charakter des Vereins beeindruckt. Der Vorstand wurde in seiner bisherigen Zusammensetzung einstimmig wiedergewählt.